

2023/11\_Migrationsgeschichte "erfahren". Produktion von drei Audiotouren zur Stadt- und Regionalgeschichte des Weggehens, Ankommens und Bleibens

**Träger:**

Volkshochschule Aachen

**Kontakt:**

malte.meyer@mail.aachen.de 0241/4792-168

**Kooperationspartner/Beteiligte:**

Volkshochschule Nordkreis Aachen, Volkshochschule Stolberg

**Kernaussage (in einem Satz):**

Unsere drei Audioguides leisten einen technisch innovativen, nachhaltig nutzbaren, ökologisch unbedenklichen, demokratiepolitisch wertvollen und überdies sogar pandemieresistenten Beitrag, um dem bedeutenden migrantischen Anteil an der regionalen Zeitgeschichte besseres Gehör zu verschaffen.

**Projektziel:**

Die interessierte Öffentlichkeit kann sich auf drei Fahrradtouren mit insgesamt 32 Hörstationen über exemplarische Themen, Schauplätze und Lebensgeschichten aus der städtereigenen Migrationsgeschichte informieren

**Projektdurchführung:**

Vergabe von Werkverträgen an externe Dienstleister\*innen; Erstellung sendefähiger Manuskripte; Vertonung der einzelnen Audioguide-Kapitel; Upload und Funktionsprüfung des Contents; Roadshow im Rahmen zweier "Demotouren"

**Transfer:**

Beide Audioguides stehen der Öffentlichkeit zunächst für einen Zeitraum von zehn Jahren als kostenlos und werbefrei nutzbare Anwendungen zur Verfügung. Das im Projektverlauf erarbeitete Wissen fließt inhaltlich in andere Veranstaltungsformate (z.B. Bildungsurlaube) ein und kann methodisch auch ähnlich gelagerten Projekten zum Vorbild dienen (Digitalisierung von Stadtrundgängen etc.)

**Lessons Learned:**

1. Die Möglichkeiten, die der Mittelgeber mit der Einrichtung des Innovationsfonds geschaffen hat, sind für die Weiterbildungslandschaft sehr wertvoll: Träger können dieses (administrativ übrigens bestens handhabbare) Instrument nutzen, um in zeitlich überschaubarer Projektform neue Angebotslinien, Zielgruppenkonzepte und Formate zu entwickeln, auszuprobieren und öffentlich bekannt zu machen.
2. Insbesondere bei Innovationsprojekten ist die aktive Einbeziehung der Zivilgesellschaft von nicht zu unterschätzender Bedeutung: Damit innovative Ideen nicht im luftleeren Raum bzw. Elfenbeinturm hängen- bzw. steckenbleiben, empfiehlt sich – nicht zuletzt aus Gründen erfolgreicher Werbe- und Transfermaßnahmen – eine frühzeitige und "tiefe" Einbindung von für das Projektziel wichtigen Akteuren.

3. Die Produktion migrationsgeschichtlicher Audiotouren ist - zumindest im ersten Versuch - ziemlich aufwändig, aber überaus lohnend: Zur besseren Sicht- und Hörbarmachung migrantischer Anteile an Stadt- und Regionalgeschichte können Audiotouren zwar nur einen bescheidenen Beitrag liefern, von der migrationspolitisch engagierten Öffentlichkeit wird unser Versuch aber als gelungen bewertet.

**Weitere Materialien:**

Audiotouren bei Guidemate (nutzbar als App oder im Browser):

1. Durch Aachen von Kelmis nach Vaals: <https://de.guidemate.com/guide/Von-Kelmis-nach-Vaals-653289de3c38b87e36882f69>
2. Von Stolberg nach Kohlscheid: <https://de.guidemate.com/guide/Von-Stolberg-nach-Kohlscheid-6532a8c53c38b87e36883528>
3. Von Kerkrade nach Setterich: <https://de.guidemate.com/guide/Von-Kerkrade-nach-Setterich-6532b4d43c38b87e368836d6>

Projektbroschüre mit Hintergrundinfos:

[https://www.vhs-aachen.de/fileadmin/user\\_upload/downloads/Broschuere\\_Migrationsgeschichte\\_erfahren\\_web.pdf](https://www.vhs-aachen.de/fileadmin/user_upload/downloads/Broschuere_Migrationsgeschichte_erfahren_web.pdf)

Projektseite auf der Homepage der Volkshochschule Aachen:

[https://www.vhs-aachen.de/detailansicht?tx\\_news\\_pi1%5Baction%5D=detail&tx\\_news\\_pi1%5Bcontroller%5D=News&tx\\_news\\_pi1%5Bnews%5D=318&cHash=014b51b37dd1483995717be5f2fafda8](https://www.vhs-aachen.de/detailansicht?tx_news_pi1%5Baction%5D=detail&tx_news_pi1%5Bcontroller%5D=News&tx_news_pi1%5Bnews%5D=318&cHash=014b51b37dd1483995717be5f2fafda8)